

***pro reo* 2014**

Begründung der Jury

Die Jury hat einstimmig entschieden, den Ehrenpreis *pro reo* im Jahr 2014 an den Rechtsanwalt Michael Euler aus Frankfurt am Main zu verleihen. Er erhält die Auszeichnung für seine besonderen Verdienste im Zusammenhang mit der Verteidigung im Wiederaufnahmeverfahren des Ulvi K. im Fall „Peggy“.

Rechtsanwalt Michael Euler ist als junger Einzelanwalt in Frankfurt am Main tätig. Er bearbeitet strafrechtliche und zivilrechtliche Mandate.

Im Jahr 2009 hat er sich auf Bitte der Betreuerin von Ulvi K. dessen Wiederaufnahmeverfahren angenommen. Ulvi K. war bereits seit 2004 in der geschlossenen Psychiatrie untergebracht. Der junge Mann, selbst geistig schwer benachteiligt und auf dem Stand eines Zehnjährigen, war vom Landgericht Hof auf der Basis eines zweifelhaften Geständnisses wegen Mordes an der 9jährigen Peggy Knobloch verurteilt worden.

Für die Strafverteidigung endet das Mandat häufig mit der Rechtskraft des Urteils. Schon Strafvollstreckung und Strafvollzug sind Stiefkinder im anwaltlichen Alltag. Noch weniger professionellen Beistand haben die Verurteilten in der Unterbringung, respektive im Maßregelvollzug. Sie sind die Vergessenen des Systems.

Umso wichtiger ist es, wenn sich ein junger Rechtsanwalt der Wiederaufnahme eines solchen Justizopfers annimmt. Dies wiegt umso mehr, wenn er dabei wirtschaftliche Überlegungen zurückstellt und sich *pro bono* für seinen Mandanten einsetzt.

Fehlurteile sind in jüngster Zeit zu Recht immer wieder in die öffentliche Kritik geraten. Wenn dadurch ein Bewusstsein für mehr Rechtsstaatlichkeit und größte Zurückhaltung mit Vorurteilen und Vorverurteilungen geweckt wurde, dann hat auch der Preisträger Michael Euler sehr viel dazu beigetragen. Es gehört zu den ehrenvollsten Aufgaben eines Strafverteidigers, seine Kontrollfunktion im Rechtsstaat immer dann wahrzunehmen, wenn es darum geht, denen zu helfen, die sonst kein Gehör mehr finden.

München, im November 2014

Die Jury

Dr. Margarethe Gräfin von Galen, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht
Prof. Dr. Werner Leitner, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht
Prof. Dr. Lutz Meyer-Goßner, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a.D.
Anette Ramelsberger, Gerichtsreporterin, Süddeutsche Zeitung